

Geschäftszeichen I/10/100	Datum 11.10.2010	Vorlage-Nr. XVI-0819/2010
-------------------------------------	----------------------------	-------------------------------------

Beratungsfolge:	Sitzung	Sitzung am:	Entscheidung
Ausschuss für Wirtschaft, Finanzen und Personalangelegenheiten	öffentlich	03.11.2010	
Kreisausschuss	nicht öffentlich	15.11.2010	
Kreistag	öffentlich	13.12.2010	

Betreff

Erste Eröffnungsbilanz des Landkreises Wolfenbüttel per 01.01.2010

Beschlussvorschlag:

Die erste Eröffnungsbilanz des Landkreises Wolfenbüttel per 01.01.2010 nebst Anhang und Anlagen zum Anhang wird unter Berücksichtigung der vom Kreistag angenommenen Änderungen auf der Grundlage des vorgelegten Entwurfes beschlossen.

Begründung:

Im Folgenden sind einige wesentliche Anmerkungen zur Eröffnungsbilanz aufgeführt. Ausführlichere Erläuterungen zu der Eröffnungsbilanz sind im beigefügten Anhang zur Eröffnungsbilanz nachzulesen.

Mit Beginn des Haushaltsjahres 2010 hat der Landkreis Wolfenbüttel sein Rechnungswesen auf die Doppik umgestellt. Gemäß § 60 Gemeindehaushalts- und –kassenverordnung (GemHKVO) hat der Landkreis somit zum 01.01.2010 eine Eröffnungsbilanz aufzustellen. Diese ist gemäß Artikel 6 Absatz 8 des Gesetzes zur Neuordnung des Gemeindehaushaltsrechts und zur Änderung gemeindewirtschaftlicher Vorschriften vom 15.11.2005 bis zum 31.12.2010 der Kommunalaufsichtsbehörde nach Prüfung durch das hiesige Rechnungsprüfungsamt vorzulegen.

Mit dieser „Ersten Eröffnungsbilanz“ werden zum einen die bis zum 31.12.2009 entstandenen finanzwirtschaftlichen Vorgänge des Landkreises Wolfenbüttel in einer Momentaufnahme abgebildet und zum anderen formelle Grundlagen für die weitere Aufgabenerfüllung des Landkreises vor allem dabei auch für das Haushalts- und Rechnungswesen erarbeitet.

Erstmals werden in der Geschichte des Landkreises Wolfenbüttel die Vermögenswerte und die Schulden des Kernhaushaltes gegenüber gestellt. Als Ergebnis wurde ein Reinvermögen in Höhe von 71.507.050,98 Euro ermittelt. Von diesem Betrag sind allerdings noch die Sollfehlbeträge aus den Vorjahren abzuziehen, so dass nur noch ein Basis-Reinvermögen in Höhe von 36.096.000,09 Euro verbleibt.

Grundlage für dieses positive Ergebnis sind die verschiedenen Beteiligungen des Landkreises, die mit rund 170 Mill. Euro auf der Aktivseite der Eröffnungsbilanz zu buche stehen.

Die erste Eröffnungsbilanz weist eine Bilanzsumme von 188.514.714,63 Euro aus und enthält folgende wesentliche Bilanzpositionen:

Aktiva

1. Immaterielles Vermögen	224.472,00 €
2. Sachvermögen	1.133.991,00 €
3. Finanzvermögen	179.330.454,95 €
4. Liquide Mittel	2.474.004,24 €
5. Aktive Rechnungsabgrenzung	<u>5.351.792,44 €</u>

Bilanzsumme **188.514.714,63 €**

Passiva

1. Nettoposition	65.728.905,74 €
2. Schulden	67.383.853,71 €
3. Rückstellungen	55.218.313,22 €
4. Passive Rechnungsabgrenzung	<u>183.641,96 €</u>

Bilanzsumme **188.514.714,63 €**

Erläuterungen zur Aktivseite der Bilanz:

- Das Immaterielle Vermögen besteht ausschließlich aus Lizenzen für EDV-Software.
- Zum Sachvermögen gehören Fahrzeuge mit 398.753 Euro, Maschinen und technische Anlagen mit 70.407 Euro sowie Betriebs- und Geschäftsausstattung in Höhe von 664.831 Euro.
- Das Finanzvermögen beinhaltet außer den Forderungen in Höhe von rund 2,7 Mill. Euro die sonstigen Vermögensgegenstände (Versorgungsrücklage) von ca. 426.000 Euro und die Ausleihungen (Darlehensgewährungen) in Höhe von rund 5.885.400 Euro. Der größte Posten im Finanzvermögen ist jedoch der Bereich der Beteiligungen an verschiedenen Betrieben. Die einzelnen Beteiligungen ergeben sich aus der folgenden Aufstellung:

	Anteil in %	Summe Kapital	Anteil Landkreis in €
Anteile an verbundenen Unternehmen			
AsS gGmbH	93,33%	26.250,00	24.499,13
Beteiligungen			
Wolfenbütteler Baugesellschaft mbH	41,80%	1.000.000,00	418.000,00
Tourismus- und Warnetalbahn GmbH	20,00%	128.000,00	25.600,00
Sondervermögen mit Sonderrechnung			
Abfallwirtschaftsbetrieb (ALW)	100%	4.553.523,79	4.553.523,79
Bildungszentrum (BIZ)	100%	47.052.283,07	47.052.283,07
Tiefbau	100%	57.476.076,86	57.476.076,86
Gebäudewirtschaft	100%	40.059.700,78	40.059.700,78
Wertpapiere			
E.ON Avacon AG	3,6373%	568.807.000,00	20.689.217,01
Projekt Region Braunschweig GmbH	4,40%	25.000,00	1.100,00

- Die liquiden Mittel beinhalten die Kontostände der Bankguthaben und den Barkassenbestand per 31.12.2009.
- Die aktive Rechnungsabgrenzung wurde für Vorgänge gebildet, die in 2009 ausgezahlt wurden, aber erst den Haushalt 2010 betreffen wie z.B. die Auszahlung der Jugendhilfe für den Monat Januar 2010.

Erläuterungen zur Passivseite der Bilanz:

- Die Nettosition weist das kommunale Eigenkapital aus. Als zweckgebundene Rücklagen sind ausschließlich die Mittel der Kreisschulbaukasse ausgewiesen. Bei diesem Betrag handelt es sich um die derzeit noch valutierenden Darlehen abzüglich des Bestandes der Kreisschulbaukasse. Als Sonderposten werden die Investitionszuweisungen aus dem FAG der letzten 30 Jahre in Höhe von rund 35.870.900 Euro und die bereits erhaltenen Zuweisungen aus dem Konjunkturprogramm II von rund 46.100 Euro nachgewiesen.
- Der Bereich der Schulden untergliedert sich in Geldschulden (55.019.583,38 Euro), Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (284.582,49 Euro), Transferverbindlichkeiten (7.536.303,66 Euro) und sonstige Verbindlichkeiten (4.543.384,18 Euro).
- Den größten Teil der Rückstellungen machen die Pensionsrückstellungen mit einer Summe von 40.968.050 Euro aus. Der Restbetrag setzt sich aus verschiedenen anderen Rückstellungen zusammen.
- Die passive Rechnungsabgrenzung beinhaltet Zahlungseingänge vor dem 31.12.2009, die aber dem Haushaltsjahr 2010 zuzuordnen sind.

Bei der als Anlage beigefügten Eröffnungsbilanz handelt es sich um eine noch nicht vom Rechnungsprüfungsamt geprüfte Version. Die Prüfung erfolgt zur Zeit, wird aber wahrscheinlich bis zur Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Finanzen und Personalangelegenheiten noch nicht abgeschlossen sein.

Jörg Röhmann

Anlagen:

Eröffnungsbilanz per 01.01.2010 nebst Anhang und Anlagen zum Anhang